Bund Deutscher Kriminalbeamter

BDK Bundespolizei im Gespräch mit NRW Innenminister Herbert Reul

26.07.2018

Zusammenarbeit zwischen Landes- und Bundespolizei in NRW sollte verstärkt werden

Berlin, 26.07.18 – Bereits am Montag trafen sich der Minister und der Vorsitzende des BDK Bundespolizei, Thomas Mischke zu einem Gedankenaustausch im Ministerium in Düsseldorf.

Thomas Mischke, der die ersten 20, seiner mittlerweile knappen 40 Dienstjahren für die Polizei NRW tätig war, berichtete dem Minister aus seinen Erfahrungen bei Land und Bund und aus seiner Arbeit im Bereich der verdeckten Grenzfahndung.

In dem sehr offenen und intensiven Gespräch schilderte Thomas Mischke anschaulich seine Erlebnisse bei der Anhörung im NRW Innenausschuss im Frühjahr dieses Jahres. Dabei sei ihm aufgefallen, dass die anwesenden Abgeordneten aller Parteien nur wenig bis sehr wenig über die Arbeit der Bundespolizei in NRW wussten. Besonders deutlich wurde dies bei der Bekämpfung der grenzüberschreitenden Kriminalität, der engen und effektiven Zusammenarbeit in gemeinsamen grenzüberschreitenden Polizeiteams (GPT) mit den Niederlanden und das Verständnis für den gemeinsamen „Sicherheitsraum NRW“.

Thomas Mischke warb ausdrücklich für ein Zusammenrücken der Sicherheitspartner in NRW.

Schlagwörter
Bundespolizei/Zoll
diesen Inhalt herunterladen: PDF